

7.9.2021– ADAC MX Masters

Showdown in Reutlingen: Alle ADAC MX Masters Titelentscheidungen fallen am Wochenende

- **Titelentscheidungen in allen vier Klassen noch offen**
- **Tixier, Genot und Koch liegen im ADAC MX Masters eng zusammen**
- **Zuschauer vor Ort willkommen**

München. Hochspannung vor dem Finale des ADAC MX Masters: Am Wochenende (11./12. September) fallen in Reutlingen die Titelentscheidungen in allen vier Klassen. Vorjahresschampion Jordi Tixier (FRA) kämpft am Wochenende im ADAC MX Masters um die erfolgreiche Titelverteidigung und steht unter Druck von Cyril Genot (BEL) und Tom Koch (GER). Auch in den drei Nachwuchsklassen sind die Titelentscheidungen vor dem Finalwochenende noch offen. Fans können die Rennen sowohl vor Ort an der Rennstrecke verfolgen als auch im kostenlosen Livestream unter adac.de/mx-masters am Samstag ab 12.45 Uhr und Sonntag ab 10.10 Uhr anschauen. Das Finale des ADAC MX Masters findet in Reutlingen unter dem Dach des ADAC Württemberg e.V. und in Kooperation der drei Ortsclubs 1. RMC Reutlingen e.V., MSC Aichwald e.V. und MSC Gaildorf e.V. statt.

Jordi Tixier konnte beim vergangenen Rennen in Fürstlich Drehna die Meisterschaftsführung auf seinen KTM Sarholz Racing-Teamkollegen Cyril Genot auf neun Punkte ausbauen. Dennoch darf sich der amtierende Meister bei den verbleibenden drei Wertungsläufen in Reutlingen nicht darauf ausruhen. Tom Koch gewann auf der KTM des Kosak Racing Teams den letzten Lauf in Fürstlich Drehna und besitzt mit 17 Punkten Rückstand auf Tixier ebenfalls noch berechnete Titelhoffnungen. Rechnerische Titelchancen haben noch die Verfolger Max Nagl (GER), Jérémy Delincé (BEL) und Stefan Ekerold (GER). Für Delincé markiert Reutlingen ein besonderes Wochenende, nach dem Finale wird der Belgier seine aktive Karriere beenden.

Auch im ADAC MX Youngster Cup liegt der amtierende Meister an der Spitze der Tabelle, doch der Vorsprung von Maximilian Spies vom Team Maddii Racing Fantic Factory auf Marcel Stauffer auf der KTM des Sturm STC Racing Teams ist auch sechs Punkte geschmolzen. Die beiden Zweitakt-Piloten werden den Titel voraussichtlich unter sich ausfahren, wenn auch Noah Ludwig (GER), Maxime Grau (FRA), Liam Everts (BEL), Nico Greutmann (SUI) und Camden McLellan (RSA) ebenfalls noch rechnerische Chancen besitzen.

Im ADAC MX Junior Cup 125 besitzt Scott Smulders vom No Fear-Jumbo-BT Racing Team 29 Punkte Vorsprung vor den beiden Deutschen Kosak Racing Teamkollegen Constantin Piller und Maximilian Werner, die punktgleich auf den Verfolgerrängen sitzen. Der Niederländer darf sich dennoch keine großen Patzer wie zuletzt im letzten Lauf in Fürstlich Drehna leisten, wenn er die Meisterschaft sichern möchte. Auch Roberts Lusi (LAT), Bradley Mesters (NEL) und Karlis Reislis (LAT) möchten sich auf den folgenden Rängen noch weiter verbessern.

Im ADAC MX Junior Cup 85 wurde im Meisterschaftskampf der Zähler fast wieder auf null gesetzt. Vitezslav Marek (CZE) führt auf der KTM die Tabelle seit dem Saisonauftakt in Bielstein an, doch sein

Presseinformation



Vorsprung auf Noel Zanocz (HUN) vom KTM Sarholz Racing Team beträgt vor den entscheidenden zwei Wertungsläufen dieser Klasse zwei Zähler. Die Verfolger Gyan Doensen (NEL) und Janis Reisulis (LAT) und Markuss Ozolins (LAT) liegen bereits über 30 Punkte hinter dem Spitzenduo.

Alle Klassen starten bereits am Samstagnachmittag ihre ersten Wertungsläufe. Die weiteren Rennen finden am Sonntag statt. In allen Klassen werden drei Wertungsläufe ausgetragen, einzige Ausnahme ist der ADAC MX Junior Cup 85 mit zwei Rennen. Grünes Licht gibt es für alle Motocross-Fans, die die spannenden Rennen live vor Ort miterleben möchten: Zuschauer sind willkommen, die limitierten Tickets gibt es ausschließlich im Online-Vorverkauf unter easyticket.de/adac-mx-masters-reutlingen. Zuschauer müssen nach den aktuellen Verordnungen keinen negativen Coronatest oder Impfnachweis vorlegen.

Alle Rennen aus Reutlingen werden im kostenlosen Livestream übertragen. Zwischen den Läufen sorgen zahlreiche Interviews und interessante Einblicke aus dem Fahrerlager für Unterhaltung und aktuelle Informationen. Der Livestream wird auf adac.de/mx-masters ausgestrahlt. Am Samstag beginnt die Sendung um 12.45 Uhr, am Sonntag startet die Übertragung bereits um 10.10 Uhr.

Das digitale Programmheft sowie Zeitpläne und Starterlisten stehen unter adac.de/mx-masters zum Download zur Verfügung.

ADAC MX Masters im Livestream:

Samstag: <https://www.youtube.com/watch?v=Oshr12ONsEg>

Sonntag: <https://www.youtube.com/watch?v=IhP7OcRyaJE>

Das ADAC MX Masters wird unterstützt von seinen starken Partnern und Sponsoren 24MX, Motul, Red Bull, Öhlins, Allianz, Racing Policy, KTM, Husqvarna, Honda, Kawasaki, Yamaha, Ortema, LS2, Bridgestone, Motocross Enduro, Cross Magazin, Dirtbiker Mag, Goldfren, Leatt Corporation, PBIT Projektbetreuungsgesellschaft für Informationstechnik mbH, Mefo Sport mit seinen Partnern Acerbis und Mefo Mousse sowie Weber-Werke.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport

